



DSH

**DIABETES
SELBSTHILFE E.V.
ASCHAFFENBURG**

**14. Aschaffener Diabetestag
& Landesdiabetestag Bayern 2013**



Samstag 9. März 2013
9:00 bis 16:30 Uhr
Stadthalle Aschaffenburg

14. Aschaffener Diabetestag
& Landesdiabetestag Bayern 2013



*Oberbürgermeister
Klaus Herzog*

Sehr geehrte Gäste,

ich begrüße Sie auch im Namen der Stadt herzlich zum 14. Diabetestag und zum Landesdiabetestag Bayern in Aschaffenburg.

Zum 14. Mal veranstaltet der Diabetes Selbsthilfeverein diesen Tag, der mit Tausenden von Besucherinnen und Besuchern, mit Vorträgen, Diskussionen und mehr als 40 Ausstellern sicher so informativ und erfolgreich wird wie in den vergangenen Jahren.

Für sein Engagement möchte ich dem Selbsthilfeverein Aschaffenburg herzlich danken. Denn nicht nur eine gute medizinische Versorgung ist wichtig für Diabetiker, deren Angehörige oder Partner. Sich austauschen und informieren zu können hilft Betroffenen, aktiv und selbstverantwortlich mit dem Diabetes umzugehen, den Alltag besser zu bewältigen und auch seelische Belastungen zu verarbeiten. Dabei unterstützt der Selbsthilfeverein seine Mitglieder seit mehr als 20 Jahren und ist damit ein hervorragendes Beispiel für die gute und sinnvolle Arbeit von Selbsthilfegruppen.

Für den 14. Diabetestag in Aschaffenburg wünsche ich Ihnen einen erfolgreichen Verlauf, gute Gespräche und interessante Vorträge und Diskussionen.

Ihr

Klaus Herzog
Oberbürgermeister

Liebe Gäste des 14. Aschaffener Diabetestages!

Diabetes wird in der öffentlichen Wahrnehmung oft als eine Wohlstandskrankheit gesehen. Dabei können die Ursachen für einen Diabetes sehr unterschiedlich sein.

Seit über 20 Jahren hat es sich der Diabetes Selbsthilfeverein Aschaffenburg zur Aufgabe gemacht, Betroffene und Angehörige zu informieren und ihnen Hilfestellungen und Tipps im Umgang mit der Krankheit zu geben. Zu diesem Zweck veranstaltet der Diabetes Selbsthilfeverein seit Jahren auch mit großem Erfolg die Aschaffener Diabetestage.

So wichtig eine gute medizinische Betreuung unbestritten auch ist, messe ich der Selbsthilfe – durch Betroffene für Betroffene – einen nahezu ebenbürtigen Platz zu.

Deshalb ist es mir auch ein besonderes Anliegen, dem Diabetes Selbsthilfeverein Aschaffenburg ganz herzlich für die Vorbereitung und Durchführung der Diabetestage und auch die ganzjährige stetige Arbeit im Verein zu danken.

Allen Teilnehmerrinnen und Teilnehmern des 14. Aschaffener Diabetestages wünsche ich eine informative Veranstaltung.

Dr. Ulrich Reuter
Landrat des Landkreises Aschaffenburg



Landrat Dr. Ulrich Reuter



Wolfgang Zöller
MdB

Sehr geehrte Damen und Herren,

aktuell sind ca. 6 Millionen Patientinnen und Patienten mit Diabetes in Deutschland erkrankt und es werden immer mehr. Diabetes mellitus ist eine der schwerwiegendsten Volkskrankheiten. Die Folgen der Erkrankung, die Ängste und Sorgen treffen Betroffene und ihre Angehörigen schwer.

Mit dem 14. Aschaffener Diabetestag & Landesdiabetestag Bayern 2013 werden genau diese Menschen aber auch alle anderen Interessierten angesprochen. Mein Dank gilt insbesondere der Diabetes Selbsthilfe e.V. Aschaffenburg und dem Diabetiker Bund Bayern. Sie beraten, informieren oder hören auch einfach nur zu. Besonders erwähnen möchte ich Ihr außerordentliches Engagement in der ehrenamtlichen Beratung u.a. in sozialrechtlichen Fragen, Öffentlichkeitsarbeit, aber auch die Beratung über neueste Entwicklungen bei Behandlung und Forschung und die Förderung von Aufklärungs- und Vorsorgemaßnahmen. Besonders Letzteres wird immer wichtiger, da zunehmend auch Kinder und Jugendliche von der Krankheit betroffen sind.

Sie möchten aber auch einen Ort der Begegnung bieten. Denn Begegnung und Austausch sind für Menschen mit Diabetes von großer Bedeutung. Sie helfen damit Patientinnen und Patienten mit Diabetes und ihren Angehörigen, sich über die Krankheit und ihre Folgeschäden zu informieren, auszutauschen und ermöglichen ihnen, ihr Leben bewusst mit der Krankheit zu führen. Ihre Arbeit ist damit für den Einzelnen und die Gesellschaft damit von unschätzbarem Wert.

Ich freue mich sehr auf den 14. Aschaffener Diabetestag & Landesdiabetestag Bayern 2013 und hoffe auf interessante Begegnungen und konstruktive Gespräche.

Mit freundlichen Grüßen, Wolfgang Zöller, MdB

Sehr geehrte Frau und Herr Kreß, liebe Freunde des Diabetes Selbsthilfe e.V. Aschaffenburg,

ich freu mich immer wieder über die Einladung zum Aschaffener Diabetestag.

Zum vierzehnten Male organisieren Sie diese großartige Veranstaltung, zeigen somit eine große Nachhaltigkeit und aktive Selbsthilfe. Tausende von Besuchern bestätigen auch immer wieder die Qualität der Veranstaltung.

2013 ist der Aschaffener Diabetestag erstmals gekoppelt mit dem Bayerischen Diabetikertag. Wir dürfen sicher viele Besucher aus ganz Bayern und den angrenzenden Bundesländern begrüßen.

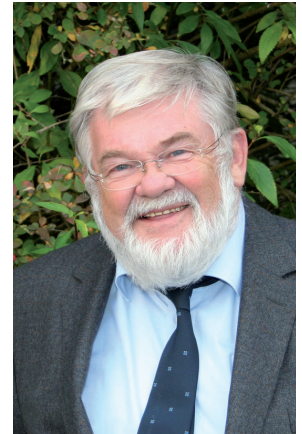
Das diesjährige Programm zeigt gezielt alle Facetten der Diabetischen Erkrankung, gleichwohl die des Typ I oder auch des Typ II Diabetes.

Ohne Engagement Einzelner, den Selbsthilfegruppen wie die ihrige, wäre vieles in der Diabetologie heute undenkbar.

Aber auch eine starke Organisation wie der Diabetikerbund Bayern e.V., ein Zusammenschluss von vielen Diabetiker Selbsthilfegruppen in Bayern, ist dringender denn je. Mit einer nachhaltigen Jugendarbeit, einem starken Rechtsberatungsnetz, einem Versicherungsverband und sonstigen Beratungsangeboten bietet er für alle Diabetiker gezielte Unterstützung an.

Alle loben die Selbsthilfe, loben das Ehrenamt. In der Praxis sind das aber wohl oft nur Lippenbekenntnisse. Ehrenamt und Selbsthilfe Engagement wird erschwert durch teilweise unnötige Bürokratie. Alle kennen die Krankheit Diabetes besser als die vielen Betroffenen. Natürlich gibt es auch Ausnahmen.

Nehmen wir die Veranstaltung in Aschaffenburg zum Anlass, ein bisschen Egoist zu sein. Egoist für oder gegen den Diabetes. Behaupten wir unsere Interessen. Nur gemeinsam sind wir stark.



*Bernd Franz
Landesvorsitzender
Diabetikerbund Bayern. E.V.*



Michaela Kreß
1. Vorsitzende des DSH
Aschaffenburg e. V.

Liebe Besucher des 14. Aschaffener Diabetestages & Landesdiabetestages Bayern 2013, noch immer stehe ich unter dem Eindruck unseres Besuches im 3E-Gesundheitszentrum bei Stuttgart. Hier erfahren „austherapierte“ (von den Ärzten aufgegebenen) Krebspatienten durch besondere Ernährung, Entgiftung und Energiearbeit, was alles möglich ist. Lothar Hirnise, einer der Gründer des kleinen und privat geführten Hauses, hat den Satz geprägt:

Jeder Mensch hat das Recht zu wissen und zu wählen.

In dieser Aussage steckt soviel Power und Wahrheit, dass ich ihn zum Leitsatz unseres Diabetestages gewählt habe.

Wir leben in einer Zeit, wo einerseits der mündige und wissende Bürger gar nicht „von oben“ gewollt ist, andererseits täglich neue Erkenntnisse gewonnen werden, die das Leben so viel leichter und einfacher machen.

Unsere Aufgabe ist es, gegen den Strom zu schwimmen. Wir bringen Sie mit dem Wissen verschiedener Fachrichtungen zusammen und fordern Sie auf, das für Sie Interessante auszuwählen. Reglementierungen, Einschränkungen, Einschüchterungen und auch die Volksverdummung durch so manche Konsumenten-Werbung verlieren ihre Macht, wenn **wir** wieder anfangen **selbst zu denken** und **Verantwortung** für uns zu **übernehmen**.

Unter diesen Voraussetzungen wurden die Referenten und Aussteller ausgewählt, auch die Podiumsdiskussion greift dieses Thema auf.

Selbst denken und **Verantwortung übernehmen** erfordert **Motivation** = Ansporn.

Diabetes haben ist eine Tatsache – klar. Da lässt sich nichts ändern.

Wie ich damit umgehe,
ist **meine Entscheidung**.

Ich bin seit 28 Jahren „im Geschäft“. Vier Wochen vor der Hochzeit kam die Diagnose Diabetes. Und genauso lange investiere ich einen großen Teil meiner Freizeit, um Informationen zusammen zu tragen und auch vieles selbst zu testen, damit mein und Ihr Leben mit Diabetes interessant und lebenswert bleibt.

Das ist **meine Entscheidung**.

Um das Angebot aus über 20 Vorträgen von Experten aus dem ganzen Bundesgebiet und die Informationen von etwa 50 Ausstellern nutzen zu können, haben Sie mehrere Möglichkeiten. Sie können an etlichen Wochenenden durch die Republik reisen, für Fahrten und Eintritte viel Zeit und Geld einsetzen oder **ALLES an einem einzigen Tag** und hier bei uns mitten in **Aschaffenburg** erleben.

Und das ist jetzt wieder **Ihre Entscheidung**.

Ich freue mich, Sie am 09. März 2013 zu treffen!

Ihre



Michaela Kreß, 1. Vorsitzende Diabetes Selbsthilfe e.V. Aschaffenburg



Tagesprogramm 14. Aschaffener Diabetestag & Landesdiabetestag Bayern 2013

(Ergänzungen und Änderungen vorbehalten!)

Stadthalle Aschaffenburg - Kleiner Saal

9:15 Uhr Eröffnung: 1. Vorsitzende Michaela Kreß

9:20 Uhr Grußworte: Oberbürgermeister Klaus Herzog

Landrat Dr. Ulrich Reuter

Bernd Franz, 1. Vorsitzender Diabetikerbund Bayern e.V.

09:45 Uhr „Neue Medikamente und Therapien bei Typ 2 Diabetes“

Dr. med. Gerhard Klausmann, Diabetologe (DDG), Aschaffenburg

10:30 Uhr „Dein Körper spricht zu dir – hör gut zu!“ (Über die mentale Arbeit als entscheidender Co-Faktor in der alternativen Therapie bei chronischen Erkrankungen)
Elke Wacker, Heilpraktikerin, 3E -Zentrum, Ganzheitliche Krebstherapien, Remshalden-Buoch

11:15 Uhr Podiumsdiskussion „Wo steht der chronisch Kranke im heutigen Gesundheitssystem?“ Vertreter der Krankenkassen, niedergelassene Ärzte, Diabetikerbund Bayern, Patienten, Politik.

Moderation: Martin Schwarzkopf, Main-Echo GmbH & Co. KG

12:30 bis 13:00 Uhr MITTAGSPAUSE

13:00 Uhr „Expresión corporal - Sequenzen“ Körper-Performance mit Akrobatik und Live-Musik mit Agnieszka und Thorsten Kleemann zu Musik von Dirk Kilian

13:30 Uhr „Begeisterung statt Burnout – Gesundsein trotz Diabetes“
Dr. med. Michael Spitzbart, Bad Aibling

14:30 Uhr „Schach dem Diabetes – mit stoffwechselaktiver Vollwertkost“
Peter Faulstich, Dipl. Ökotrophologe, Malteser Klinik von Weckbecker, Bad Brückenau

15:30 Uhr „Diabetes ohne Augenerkrankungen – ist das möglich?“
Dipl.-Ing. Dieter W. Staubitzer, Bundesvorsitzender Bundesverband Auge e.V., Altdorf

5-minütige Gymnastik zwischen den einzelnen Vorträgen zur Entspannung im Kleinen Saal

Stadthalle Aschaffenburg - Konferenzraum 1

09:50 Uhr „Die individualisierte Diabetes-Therapie“
Dr. med. Alexander Milnik, Facharzt für Diabetologie, Aschaffenburg

10:35 Uhr „Gesund und lecker – Die Koch-Show“- Zuschauen, zuhören, zubeißen...-
Dr. med. Martin Lange, Diabetologe (DDG), Aschaffenburg, Gregor Kehler, Profi-Koch (Freshpots und BESST) aus Aschaffenburg



*Dr. med. Michael Spitzbart
spricht um **13:30 Uhr** im
Kleinen Saal*

11:35 Uhr „Herzsensationen“

Dr. med. Wolfgang Pistner, Kardiologe, Aschaffenburg

12:30 bis 13:00 Uhr MITTAGSPAUSE

13:30 Uhr „Erkrankungen am Bewegungsapparat“

Nikolas Pawlik, Heilpraktiker für Physiotherapie, Bessenbach

14:15 Uhr „Kontinuierliche Blutzuckermess-Systeme“

Kirsten Born-Koch, Diabetesberaterin (DDG), Aschaffenburg

15:00 Uhr „Aktiver leben mit Diabetes“

Maria Fries, Sportwissenschaftlerin M.A., Übungsleiterin B Rehasport bei Diabetes, Aschaffenburg

15:45 Uhr „Neuerungen aus Schwerbehindertenrecht u. Pflegereform“

Heinz-Peter Tittes, VdK Bayern, Kreisgeschäftsführer Aschaffenburg

Stadthalle Aschaffenburg - Konferenzraum 2

10:00 Uhr „Diabetes in Schule & Kindergarten“ Diabetes-Workshop für Lehrer & Erzieher

Dr. med. Constantin Sommer, Facharzt für Innere Medizin u. Diabetologe (DDG), Aschaffenburg

11:30 Uhr „Kampfsport – auch mit Diabetes unschlagbar!“ Anja Renfordt, 6-fache Kickboxweltmeisterin, **selbst Typ 1 Diabetikerin** mit Diabetiker-Warnhund „Candy“, gibt Tipps für sportbegeisterte Typ 1 Diabetiker

12:30 bis 13:00 Uhr MITTAGSPAUSE

13:30 Uhr „Diabetes, Führerschein und Verkehr!“ Tipps für Verkehrsanfänger und „Alte Hasen“ Georg Berndobler, Polizei- Hauptkommissar, Polizeipräsidium Unterfranken

14:15 Uhr „Kompetenztrainings für Kinder und Jugendliche“

Angebote vom Diabetikerbund Bayern Horst Neubauer, Landesjugendreferent des Diabetikerbunde Bayern e.V.

Stadthalle Aschaffenburg - Tagungcenter 1+2

10:00 Uhr „Diabetes und Niere“ Dr. med. Christof Rehbein, Facharzt für Innere Medizin, Aschaffenburg

10:50 Uhr „Diabetes und Demenz“ Dr. med. Norbert Kolb, Arzt für Allgemeinmedizin, Aschaffenburg

11:40 Uhr „Sinnvolle Vorsorgemaßnahmen in der Hausarztpraxis“ Christoph Daser, Facharzt für Allgemein- und Sportmedizin, Haibach



Anja Renfordt , 6-fache Kickboxweltmeisterin.
Vortrag um 11:30 Uhr im Konferenzraum 2



12:30 bis 13:00 Uhr MITTAGSPAUSE

13:30 Uhr „Vorstufen des Diabetes“ Dr. med. Constantin Sommer, Facharzt für Innere Medizin und Diabetologe (DDG), Aschaffenburg

Stadthalle Aschaffenburg - Seminarraum 1

10:00 Uhr bis 11:00 Uhr „Selbstbestimmung durch Vorsorgeverfügungen“ (Patientenverfügung, Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht) Referent: Joachim Hoyer, Gesellschaft für Vorsorgeverfügungen mbH, Dresden

12:30 bis 13:00 Uhr MITTAGSPAUSE

14:00 Uhr bis 15:00 Uhr „Selbstbestimmung durch Vorsorgeverfügungen“ (Patientenverfügung, Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht) Referent: Joachim Hoyer, Gesellschaft für Vorsorgeverfügungen mbH, Dresden.

15:00 Uhr bis 15:45 Uhr „Privatrechtliche Versicherungen für Diabetiker“
Referent: Rainer Obenauer, VDBS, Marburg. (Der VDBS Versicherungsdienst als Exklusivpartner des Deutschen Diabetikerbundes hat sich spezialisiert auf die Beratung von Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen und berät unabhängig von Banken und Versicherern. Dadurch kann in vielen Fällen noch eine individuelle Lösung für eine finanzierbare Vorsorge gefunden werden).

Kinderprogramm

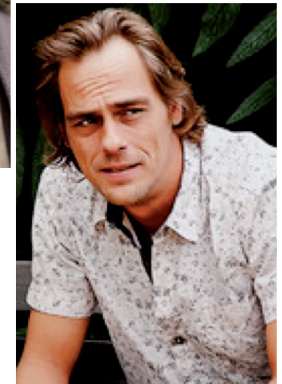
- Kinderbetreuung von 09:00 Uhr bis 16:30 Uhr durch Erzieher/Kinderpfleger
- Solotheater: „Hänsel und Gretel“ mit Agnieszka Kleemann
- Autogrammstunde mit Anja Renfordt
- Tombola am Stand der „Zuckermäuse & Zucker-Teens“



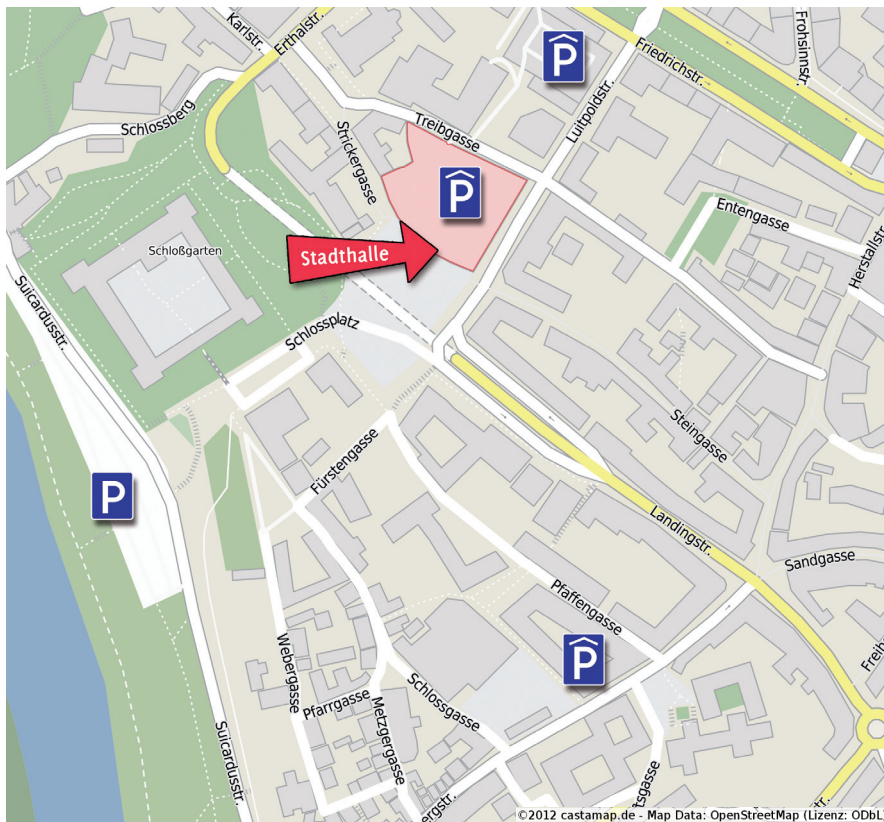
Die Zuckermäuse & Zuckerteens veranstalten eine Tombola!

Rahmenprogramm

- Körper-Performance mit Akrobatik und Life-Musik „Expresión corporal - Sequezen“ um 13:00 Uhr im Kleinen Saal mit Agnieszka und Thorsten Kleemann, 12-Stufen-Theater, Kleinostheim
- 5-minütige Gymnastik zwischen den Vorträgen im Kleinen Saal mit Jenni Sauer
- Show-Acts während des Tages in der Ausstellung
- Dr. Michael Spitzbart signiert sein neues Buch: „Erschöpfung und Depression“
- Autogrammstunde mit Anja Renfordt
- Große Ausstellung im Foyer und im Großen Saal
- Ganztägig leckeres Essen und Getränke für die Besucher auf Selbstzahlerbasis durch Catering Service



*Agnieszka
und Thorsten
Kleemann vom
12-Stufen-Theater,
Kleinostheim*



So finden Sie uns:

Die Stadthalle am Schloss liegt in der Innenstadt von Aschaffenburg.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Vom Regionalen Omnibusbahnhof am Hauptbahnhof gibt es Busverbindungen im 5-Minutentakt. Haltestelle „Stadthalle“.

Parkmöglichkeiten:

- Tiefgarage „Stadthalle“ (Einfahrt Treibgasse)
- Parkhaus Luitpoldstraße
- Parkhaus Theaterplatz (Einfahrt Dalbergstraße)
- Parkplätze am Mainufer



Organisatorisches und Impressum:

Von dieser Veranstaltung werden Foto- und Videoaufnahmen angefertigt. Jeder Besucher erteilt mit dem Betreten der Veranstaltungsräume sein Einverständnis, dass die Foto- und Videoaufnahmen für Werbezwecke des Veranstalters Verwendung finden können.

Das Auslegen oder Verteilen von Werbematerial und Produktmustern ist nur den **angemeldeten Ausstellern** gestattet.

Werden unberechtigte Personen bei dieser Tätigkeit angetroffen oder Werbematerial vorgefunden, so hat das beworbene Unternehmen die Kosten für die Mindeststandgröße von 4 qm zuzüglich Mehrwertsteuer zu tragen. Weitere Rechtsmittel wie z.B. sofortiges Hausverbot behält sich der Veranstalter vor.

Dieses Projekt wird gefördert durch: [Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen](#)



www.dsh-ab.de

V.i.S.d.P.: Diabetes Selbsthilfe e.V. Aschaffenburg
Mittlethalstraße 23 • 63857 Waldaschaff • Tel: 06095 - 999 215
eMail: michaela.kress@dsh-ab.de

Auszug aus der Liste der Aussteller/Sponsoren

Abbott GmbH & Co. KG, Wiesbaden • Alpha 1 Diagnostik, Fulda • Alten- und Krankenpflege zu Hause, Iris Otto, Aschaffenburg • Animas, Ortho-Clinical Diagnostics GmbH, Neckargemünd • AOK Bayern, Direktion Aschaffenburg • A-Plus Apotheken Aschaffenburg und Umgebung • Bayer Vital GmbH Geschäftsbereich Diabetes Care, Leverkusen • Bayerisches Rotes Kreuz, Kreisverband Aschaffenburg • Berlin Chemie AG, Berlin • Bundesverband Auge e.V., Altdorf • Diabetes Museum, München • Diabetes Selbsthilfe e.V. Aschaffenburg • Diabetikerbund Bayern e.V., Nürnberg • DiaExpert GmbH, Liederbach • Disetronic Medical Systems GmbH, Mannheim • 3E-Gesundheitszentrum, Remshalden-Buoch • Eichelmann & Wagner, Ergotherapie, Elsenfeld • Gesellschaft für Vorsorgeverfügungen mbH, Dresden • Anna Gigante, Schaafheim • Gundermann GmbH, Aschaffenburg • Hans Weinberger Akademie, Aschaffenburg • KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation, Aschaffenburg • Kieser-Training, Aschaffenburg • Lilly Kohl, Buchautorin, Diabeteskochbuch für Jugendliche, Günzburg • LifeScan, Gesch. Bereich Ortho-Clinical Diagnostics GmbH, Neckargemünd • Lilly Deutschland GmbH, Bad Homburg • Main-Echo GmbH & Co. KG, Aschaffenburg • Malteser Klinik von Weckbecker gGmbH, Bad Brückenau • Median Kinzigtal-Klinik GmbH & Co. KG, Bad Soden-Salmünster • MeDITA-Diabetes GmbH, Düsseldorf • Medizinisches Fußpflegestudio Kronberger, Aschaffenburg • Medtronic GmbH, Meerbusch • Nintamed GmbH Co. KG, Mainz • Novo Nordisk Pharma GmbH, Mainz • PeLe - Perspektive Leben e.K., Aschaffenburg • Physiotherapie Nikolas Pawlik, Bessenbach • Roche Diagnostics Deutschland GmbH, Mannheim • Sanofi-Aventis Deutschland GmbH, Berlin • Jenni Sauer, Mobile Massagen, Rothenbuch • Schwarzwald-Sprudel GmbH, Bad Peterstal-Griesbach • SHG Die Zuckermäuse & Die Zucker-Teens • Sozialservice-Gesellschaft des Bayerischen Roten Kreuzes GmbH • Seniorenwohnen Alzenau • Stenger Lebensmittel GmbH & Co. KG, Aschaffenburg • TK Pharma-Trade Handelsgesellschaft mbH, Hasbergen • VenaVital, Aschaffenburg • Vita Medius, Mainaschaff • Vitasan Naturheilkunde, Laufach • Ypsomed GmbH, Liederbach

Eintrittskarten für Erwachsene: 6,00 Euro/Person, Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre frei!

Freier Eintritt gegen Vorlage dieses Programms an der Kasse!

Eintrittsbon
Wert 6,00€
incl. MwSt

